



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD  
**Bundesamt für Polizei fedpol**

# DAS BUNDESAMT FÜR POLIZEI fedpol

## DAS AMT IN KÜRZE

Kriminalpolizei



Sicherheitspolizei



Internationale  
Polizei Kooperation



Verwaltungspolizei,  
Polizeiunterstützung  
und Fahndung



# DAS BUNDESAMT FÜR POLIZEI fedpol

## **DAS AMT IN KÜRZE**

## IMPRESSUM

### COPYRIGHT

© 2014

Bundesamt für Polizei fedpol

Nussbaumstrasse 29

3003 Bern

### KONZEPT/REDAKTION

fedpol

Martin Sommer, Büro für Gestaltung Basel

### GESTALTUNG

Martin Sommer, Büro für Gestaltung Basel

### DRUCK

Merkur Druckerei, Langenthal

*Wo nicht speziell erwähnt, gilt die männliche  
Form für beide Geschlechter.*

**INHALT**

TEIL 1	GRUNDSÄTZLICHES	05
	Die Polizeistruktur der Schweiz	05
	Unsere Verpflichtung	06
	Unsere Ziele	06
	Unsere Werte	06
	Unsere Leistungen	07
	Unsere Organisation	10
	Unsere Partner	11
	Unsere Standorte	12
	Kontakt	12
TEIL 2	UNSERE HAUPTSÄCHLICHEN AUFGABEN	13
	Kriminalpolizei	14
	Sicherheitspolizei	20
	Internationale Polizeikooperation	24
	Verwaltungspolizei, Polizeiunterstützung und Fahndung	30
TEIL 3	GLOSSAR	43



## TEIL 1

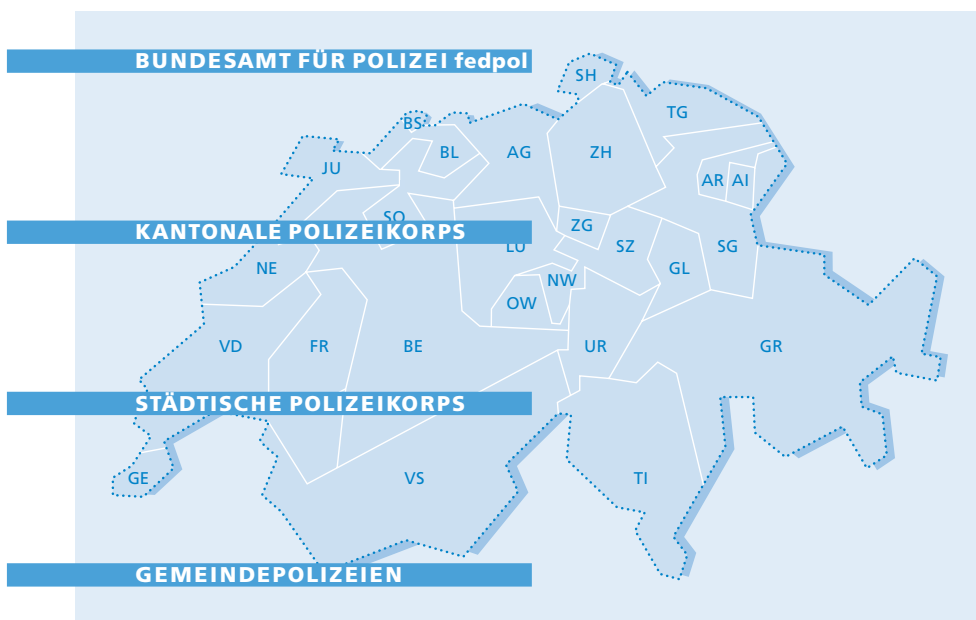
## GRUNDSÄTZLICHES

## DIE POLIZEISTRUKTUR DER SCHWEIZ

Gemäss Bundesverfassung sorgen Bund und Kantone im Rahmen ihrer Zuständigkeiten für die Sicherheit des Landes sowie den Schutz der Bevölkerung und koordinieren ihre Anstrengungen im Bereich der inneren Sicherheit. Für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit sind primär die 26 Kantone zusammen mit den Städten respektive Gemeinden zuständig.

Das Bundesamt für Polizei fedpol ist als Polizeiamt des Bundes für die Aufdeckung und Verfolgung der Schwerstkriminalität auf Stufe Bund verantwortlich. Zudem unterstützt es die nationalen und internationalen Partner bei der Erfüllung ihrer polizeilichen Aufgaben und nimmt sicherheits- und verwaltungspolizeiliche Aufgaben wahr.

fedpol gehört als Bundesamt im Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement (EJPD) zur Bundesverwaltung.



Die föderalistische Polizeistruktur der Schweiz.

## UNSERE VERPFLICHTUNG

Die Schweiz ist ein Land, in dem Menschen frei und sicher leben. Wir prägen die Sicherheit in der Schweiz führend und entscheidend mit.

## UNSERE ZIELE

fedpol verfolgt durch präventive, repressive und unterstützende Massnahmen insbesondere folgende Ziele:

- > Schutz des schweizerischen Rechtsstaates und seiner demokratischen Grundlagen
- > Aufdecken und Verfolgen der Schwerstkriminalität auf Stufe Bund
- > Anbieten einer nationalen Polizei-Infrastruktur, die den in- und ausländischen Partnerstellen rund um die Uhr zur Verfügung steht
- > Fördern der nationalen und internationalen Polizeizusammenarbeit
- > Schutz der Behörden und Gebäude des Bundes sowie der Personen und Gebäude, für welche völkerrechtliche Schutzpflichten bestehen

## UNSERE WERTE

In Ausübung unseres gesetzlichen Auftrags orientieren wir uns an folgenden Werten:

- > Vertrauen und Wertschätzung
- > Offenheit und Ehrlichkeit
- > Professionalität und Erfolgsorientierung
- > Rechtmässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- > Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme

## UNSERE LEISTUNGEN

fedpol ist die nationale Ansprechstelle für die Polizeikorps des In- und Auslandes und erfüllt als Polizeiamt des Bundes folgende kriminal-, sicherheits-, verwaltungspolizeiliche und unterstützende polizeiliche Aufgaben:

### KRIMINALPOLIZEI

#### *Leistungen*

- > Früherkennung und Analyse von Schwerstkriminalität
- > Ermittlung und Beweissicherung im Rahmen von Bundesstrafverfahren unter der Leitung der Bundesanwaltschaft bei grenzüberschreitender und komplexer Schwerstkriminalität
- > Koordination von in- und ausländischen Ermittlungen, die mehrere Kantone betreffen oder einen starken Auslandbezug haben
- > Vollzug von Rechtshilfeersuchen

#### *Wirkung*

*Die Bevölkerung und Institutionen in der Schweiz sind von den Einflüssen der Schwerstkriminalität und ihren Folgen geschützt.*

- Weitere Informationen: **Kriminalpolizei, Seite 14ff.**

### SICHERHEITSPOLIZEI

#### *Leistungen*

#### **Personensicherheit**

- > Sicherheit von völkerrechtlich geschützten Personen und Einrichtungen, von Magistratspersonen des Bundes, von Angestellten des Bundes, die besonders gefährdet sind, sowie von eidgenössischen Parlamentarierinnen und Parlamentariern in Ausübung ihres Amtes
- > Rekrutierung, Ausbildung und Einsatz von Sicherheitspersonal an Bord von schweizerischen Luftfahrzeugen im internationalen gewerbsmässigen Luftverkehr und an bestimmten Bodenstationen im Ausland



### **Gebäudesicherheit**

- > Bauliche, technische und organisatorische Sicherheitskonzepte für die zivilen Immobilien des Bundes
- > Betrieb des Einvernahmezentrums
- > Sicherheit im Parlamentsgebäude
- > Zutrittskontrolle bei den Bundeshäusern
- > Alarmzentrale und Alarmwesen der Bundesverwaltung

### **Krisenfälle**

- > Einsatz des Sonderstabes Geiselnahme und Erpressung (SOGE) zur Bewältigung von Krisensituationen, in denen Behörden des Bundes oder des Auslandes erpresst werden
- > Bewältigung von polizeilichen Krisensituationen mit Auslandbezug

#### *Wirkungen*

*Die Bundesbehörden sind physisch sicher und die völkerrechtlichen Schutzpflichten des Bundes sind erfüllt. Die von der Bevölkerung eingesetzten Institutionen und Behörden sind auch in besonderen Lagen handlungsfähig.*

- Weitere Informationen: **Sicherheitspolizei, Seite 20ff.**

## **INTERNATIONALE POLIZEIKOOPERATION**

#### *Leistungen*

- > Bilaterale Polizeikooperation
- > Betrieb der Polizei- und Zollkooperationszentren Genf/Chiasso (CCPDs)
- > Polizeiattachés im Ausland
- > Schengen (nationale Drehscheibe für den Informationsaustausch im Schengener Informationssystem SIS)
- > Europol (Nationale Kontaktstelle)
- > Nationales Zentralbüro INTERPOL
- > Multilaterale Polizeikooperation (z.B. UNO, OSZE, Europarat)
- > Nationale Zentralstelle für die Mitteleuropäische Polizeiakademie MEPA

#### *Wirkung*

*Die internationale Polizeizusammenarbeit wird gefördert.*

- Weitere Informationen: **Internationale Polizeikooperation, Seite 24ff.**

## VERWALTUNGSPOLIZEI, POLIZEIUNTERSTÜTZUNG UND FAHNDUNG

*Leistungen*

- > Koordination gegen Menschenhandel und -schmuggel
- > Bearbeiten von Meldungen wegen Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung
- > Kontaktstelle für alle in- und ausländischen Partnerorganisationen (24-Stunden Einsatzzentrale)
- > Single Point of Contact für grenzüberschreitende operative Prozesse wie Observationen
- > Fahndungsdatenbanken wie z. B. RIPOI
- > (Biometrische) Identifikation von Personen und Spuren mit Hilfe des Automatisierten Fingerabdruck-Identifikationssystems AFIS und der DNA-Datenbank CODIS
- > Ausweisschriften (Schweizer Pass, Identitätskarte; Koordinationsstelle für Identitäts- und Legitimationsausweise)
- > Nachforschungen nach vermissten Personen
- > Rechtsetzung
- > Datenschutzkontrolle und Auskunftserteilung an Einzelpersonen

*Wirkungen*

*Die nationalen und internationalen Partner werden von fedpol bei der Erfüllung ihrer polizeilichen Aufgaben durch die jederzeit verfügbaren Daten sowie Unterstützungs- und Koordinationsmittel unterstützt. Dadurch wird das föderalistische Polizeiwesen gestärkt und die Sicherheit der Bevölkerung erhöht.*

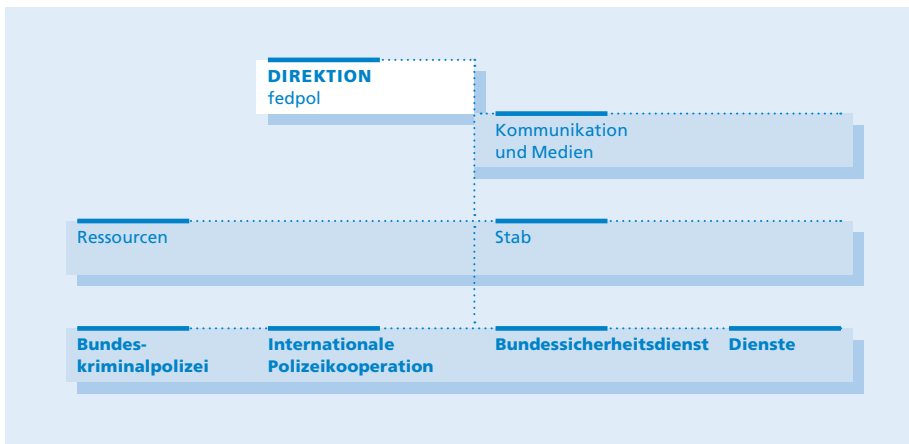
- Weitere Informationen: **Verwaltungspolizei, Polizeiunterstützung und Fahndung, Seite 30ff.**

## UNSERE ORGANISATION

fedpol bietet rund 790 Stellen für Personen aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen an. Der überwiegende Teil der Mitarbeitenden ist zwischen 40 und 49 Jahre alt. Der Frauenanteil hat sich mit 33 Prozent gegenüber den letzten Jahren leicht erhöht. Der Anteil Frauen in Kaderpositionen beträgt rund 20 Prozent. Rund 76 Prozent der Mitarbeitenden sind deutscher, rund 17 Prozent französischer und rund fünf Prozent italienischer Muttersprache. Daneben gibt es auch Mitarbeitende mit rätomanischer und anderer sprachlicher Herkunft.

Das Bundesamt für Polizei hat für die Umsetzung des Kernauftrages ein Aufwandbudget von rund 239 Millionen Franken sowie ein Investitionsbudget von rund 35 Millionen Franken (Stand 2013) zur Verfügung.

fedpol setzt sich aus den folgenden Hauptabteilungen und Abteilungen zusammen:



Organigramm Bundesamt für Polizei fedpol (Stand 1.1.2014).

## UNSERE PARTNER

Um die Aufgaben erfolgreich und kompetent zu erfüllen, pflegt fedpol einen regen Informationsaustausch mit nationalen und internationalen Partnern. Dazu gehören unter anderen:

### BUNDESVERWALTUNG UND BUNDESJUSTIZ

- > Eidg. Justiz- und Polizeidepartement
  - Bundesamt für Migration, Bundesamt für Justiz
- > Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten
- > Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
  - Nachrichtendienst des Bundes, Armee
- > Grenzwachtkorps
- > Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
- > Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL
- > Bundesanwaltschaft
- > Eidg. Gerichte

### KANTONE / GEMEINDEN

- > Polizeikorps und Staatsanwaltschaften der Kantone
- > Konferenz der kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren
- > Konferenz der kantonalen Polizeikommandanten der Schweiz
- > Kantonale Migrationsämter
- > Gemeinden
- > Schweizerisches Polizeiinstitut (SPI)
- > Kompetenzzentrum Forensik und Wirtschaftskriminalistik (CCFW)

### INTERNATIONAL

- > INTERPOL
- > Europol
- > Nationale SIS-Ansprechstellen (SIRENE-Büros)
- > EU
- > Polizei- und Strafverfolgungsbehörden anderer Länder
- > UNO, Europarat, OSZE
- > Internationaler Strafgerichtshof

## UNSERE STANDORTE

fedpol ist in Bern auf verschiedene Standorte verteilt. Die Direktion befindet sich an der Nussbaumstrasse 29. Die Bundeskriminalpolizei führt Zweigstellen in Lausanne, Lugano und Zürich.

## KONTAKT

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- > Bundesamt für Polizei fedpol
- Nussbaumstrasse 29
- CH-3003 Bern
- > T +41 (0)58 463 11 23
- F +41 (0)58 462 53 04
- info@fedpol.admin.ch
- www.fedpol.ch

**TEIL 2****UNSERE HAUPTSÄCHLICHEN AUFGABEN**

Das Bundesamt für Polizei nimmt Tätigkeiten in den Aufgabenbereichen Kriminalpolizei, Sicherheitspolizei, Internationale Polizeikooperation, Verwaltungspolizei und im Bereich der Polizeiunterstützung wahr. Im Folgenden finden sich weiterführende Hinweise, geordnet nach den hauptsächlichen Tätigkeitsbereichen. Aktuelle Angaben dazu finden sich im Jahresbericht.

## KRIMINALPOLIZEI

Die kriminalpolizeilichen Aufgaben von fedpol werden durch die Hauptabteilung Bundeskriminalpolizei wahrgenommen, die gleichzeitig Gerichtspolizei des Bundes ist.

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Organisierte Kriminalität	<p>fedpol bekämpft in enger Zusammenarbeit mit der Bundesanwaltschaft die grenzüberschreitende Organisierte Kriminalität im Sinne von Art. 260<sup>ter</sup> StGB und unterstützt dabei die Behörden des Bundes, der Kantone sowie anderer Staaten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Basiskriminalität</b></li> <li>• <b>Rückzugsgebiet</b></li> <li>• <b>Kriminelle Netzwerke</b></li> <li>• <b>Südosteuropa</b></li> <li>• <b>Balkan/Westafrika</b></li> <li>• <b>GUS</b></li> <li>• <b>Italienische Mafia</b></li> </ul>
Wirtschaftskriminalität	<p>fedpol ist im Rahmen der fakultativen Bundeskompetenzen für Ermittlungen im Bereich der Wirtschaftskriminalität zuständig. Dabei arbeitet das Amt eng mit der Bundesanwaltschaft zusammen, die die Verfahren führt. In die Bundeszuständigkeit können insbesondere umfangreiche internationale oder interkantonale Fälle von Anlagebetrug fallen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Finanzplatz</b></li> <li>• <b>Anlagebetrug</b></li> <li>• <b>Veruntreuung</b></li> <li>• <b>Ungetreue</b></li> <li>• <b>Geschäftsbesorgung</b></li> <li>• <b>Urkundenfälschung</b></li> </ul>
Staatsschutz	<p>Der Staatsschutz befasst sich mit Delikten gegen den Staat und die Landesverteidigung, mit strafbaren Handlungen gegen den Volkswillen bei eidgenössischen Wahlen, Abstimmungen, Referendums- oder Initiativbegehren, mit Sprengstoffdelikten, Widerhandlungen gegen die Kriegsmaterial-, Atom- und Güterkontrollgesetzgebung.</p> <p>Ermittelt wird zudem bei Fälschungen von Bundesurkunden und Ausweisen, bei Geiselnahmen zur Nötigung von Behörden des Bundes oder des Auslandes sowie bei strafbaren Handlungen gegen völkerrechtlich geschützte Personen und Objekte.</p> <p>Ebenso gehören Ermittlungen bei Bestechungsdelikten durch Bundesangestellte oder zum Nachteil des Bundes zum Aufgabengebiet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Staatsschutz</b></li> <li>• <b>Amtsdelikte wie Bestechungshandlungen durch Bundesbedienstete oder zum Nachteil des Bundes</b></li> <li>• <b>Delikte gegen den Staat</b></li> <li>• <b>Sprengstoffdelikte</b></li> <li>• <b>Spionagetätigkeit</b></li> <li>• <b>Genozid</b></li> <li>• <b>Völkermord</b></li> </ul>



Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Terrorismus	<p>Zur Bekämpfung des Terrorismus und dessen Finanzierung werden sowohl Voremittlungen als auch alle Ermittlungsverfahren der Bundesanwaltschaft durchgeführt. Namentlich fahnden die Spezialisten von fedpol auch nach Unterstützern des Terrorismus im Internet. Mit präventiven Aktivitäten sorgt fedpol zudem zusammen mit den Partnern – insbesondere dem Nachrichtendienst des Bundes – für eine bessere Kenntnis von potenziell gefährlichen Personen und deren sozialer Umgebung in der Schweiz.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Terrorismus</b></li> <li>• <b>Terrorismusfinanzierung</b></li> <li>• <b>Terrorismus-Propaganda im Internet</b></li> <li>• <b>Voremittlungen</b></li> <li>• <b>Ermittlungen</b></li> <li>• <b>Prävention</b></li> <li>• <b>Internationale Zusammenarbeit</b></li> <li>• <b>Police Working Group on Terrorism</b></li> </ul>
Menschenhandel Menschenschmuggel	<p>fedpol koordiniert die Ermittlungsverfahren, stellt den zeitgerechten Austausch von kriminalpolizeilichen Informationen sicher und unterhält ein internationales Verbindungsnetz.</p> <p>Weitere Informationen:  <b>«Menschenhandel/Menschenschmuggel», Seite 34.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Org. Schlepperei</b></li> <li>• <b>Schleusungskriminalität</b></li> <li>• <b>Rechtswidrige Ein- und Ausreise</b></li> <li>• <b>Sexuelle Ausbeutung</b></li> <li>• <b>Ausbeutung der Arbeitskraft</b></li> </ul>
Pädokriminalität Illegale Pornografie	<p>fedpol koordiniert und unterstützt nationale und internationale Verfahren und Polizeiaktionen bei sexuellen Handlungen an Kindern und im Bereich der illegalen Pornografie (Kinder-, Gewalt-, und Tierpornografie sowie Pornografie mit menschlichen Ausscheidungen).</p> <p>Weitere Informationen:  <b>«Internetkriminalität», Seite 33.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KOBİK</b></li> <li>• <b>Pädokriminalität</b></li> <li>• <b>Illegale Pornografie</b></li> <li>• <b>Vorabklärungen</b></li> <li>• <b>Auswerten von Daten</b></li> <li>• <b>Analyse von Bild-/Videomaterial</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Betäubungsmittel	<p>fedpol unterstützt die Strafverfolgungsbehörden des Bundes und der Kantone sowie anderer Staaten bei der Verhinderung und Bekämpfung des unerlaubten Betäubungsmittelverkehrs.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kontrollierte Lieferungen</b></li> <li>• <b>Kokain</b></li> <li>• <b>Heroin</b></li> <li>• <b>Cannabis</b></li> <li>• <b>Synthetische Drogen</b></li> <li>• <b>Illegaler Medikamenten- und Dopinghandel</b></li> </ul>
Falschgeld	<p>fedpol bearbeitet Falschgelddelikte, die der Bundesgerichtsbarkeit unterliegen. Das Amt überprüft und registriert alle kursfähigen falschen und verfälschten Noten und Münzen.</p> <p>Im Rahmen der Falschgeldverfahren erstellt fedpol Berichte an die Bundesanwaltschaft betreffend Eröffnung, Einstellung oder Delegation der Verfahren. Präventive Aufgaben sind Beratung, Schulung und Warnmeldungen sowie eine enge Zusammenarbeit mit Bankinstituten und Privatfirmen im Sicherheitsbereich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Nachahmung</b></li> <li>• <b>Fälschung</b></li> <li>• <b>Noten</b></li> <li>• <b>Münzen</b></li> </ul>
Vermögensabschöpfung	<p>fedpol wendet in den Verfahren Massnahmen an, um Vermögen abzuschöpfen. Dabei werden insbesondere finanzielle Mittel aus Straftaten aufgespürt und sichergestellt, welche die Täterschaft oder Dritte erlangt haben und die der Einziehung unterliegen könnten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aufspürung</b></li> <li>• <b>Sicherstellung</b></li> <li>• <b>Beschlagnahmung</b></li> <li>• <b>Einziehung</b></li> <li>• <b>Kriminelle Vermögen</b></li> </ul>
Korruption	<p>fedpol ermittelt bei Bestechungsdelikten, wenn die Taten zu einem wesentlichen Teil im Ausland oder in mehreren Kantonen begangen wurden sowie bei Bestechungsdelikten zum Nachteil des Bundes oder durch Bundesangestellte.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwarze Kassen</b></li> <li>• <b>Whistleblowing</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Illegaler Handel mit Kulturgütern	<p>fedpol unterstützt die Behörden des Bundes und der Kantone sowie anderer Staaten bei der Bekämpfung des illegalen Handels mit Kulturgütern (Diebstahl, Schmuggel, Handel, Fälschungen und Betrug).</p> <p>Das Amt erstellt auch Expertisen im Bereich klassische Archäologie.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Diebstahl</b></li> <li>• <b>Art-Napping</b></li> <li>• <b>Illegaler Handel</b></li> </ul>
Koordination/kriminalpolizeilicher Informationsaustausch	<p>fedpol unterstützt die Strafverfolgungsbehörden im In- und Ausland, koordiniert Ermittlungsverfahren und stellt den kriminalpolizeilichen Informationsaustausch mit den Kantonen, den Strafverfolgungsbehörden anderer Staaten sowie mit INTERPOL und Europol sicher, nicht zuletzt in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Organisierte Kriminalität</li> <li>&gt; Menschenhandel/Menschenschmuggel</li> <li>&gt; Pädokriminalität/illegale Pornografie</li> <li>&gt; Internetkriminalität</li> <li>&gt; Betäubungsmittel</li> <li>&gt; Illegaler Handel mit Kulturgütern</li> <li>&gt; Falschgeld</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zentralstellenfunktion</b></li> <li>• <b>Betäubungsmittel</b></li> <li>• <b>Pädokriminalität</b></li> <li>• <b>Illegale Pornografie</b></li> <li>• <b>Menschenhandel</b></li> <li>• <b>Menschenschmuggel</b></li> <li>• <b>Organisierte Kriminalität</b></li> <li>• <b>Koordinationsstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität</b></li> <li>• <b>KOBIK</b></li> <li>• <b>Monitoring</b></li> <li>• <b>Clearing</b></li> </ul>
Spezialeinsätze und Observationen	<p>Für die Aufklärung besonders schwerer Straftaten befasst sich fedpol mit der verdeckten Informationsbeschaffung und bearbeitet Zeugenschutzfälle. Mit geeigneter Observationstechnik werden Aufklärungs- und Überwachungsmassnahmen in Bezug auf Personen, Objekte und Handlungen im öffentlichen Raum ergriffen. Das Amt kann technische und elektronische Aufklärungs- und Überwachungsmassnahmen umsetzen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vertrauenspersonen</b></li> <li>• <b>Verdeckte Ermittlungen</b></li> <li>• <b>Kriminaltechnik</b></li> <li>• <b>Zeugenschutz</b></li> <li>• <b>Observationen</b></li> <li>• <b>Mobile Anlagen</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Zielfahndung und Einsatzgruppe	<p>fedpol macht Zielfahndungen im In- und Ausland zugunsten diverser Partner, um flüchtige, zur Verhaftung ausgeschriebene Straftäter zu verhaften. Das Amt führt eine Einsatzgruppe mit zusätzlicher Bewaffnung, speziellem Einsatzmaterial und erweiterter Ausbildung für die Bewältigung von Einsätzen mit erhöhter Gefährdung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Einsatzgruppe</b></li> <li>• <b>TIGRIS</b></li> <li>• <b>Zielfahndung</b></li> <li>• <b>Sicherheitspolizeiliche Aus- und Weiterbildung</b></li> </ul>
Analyse	<p>fedpol führt ein Analyse- und Berichtszentrum in den Kernbereichen Organisierte Kriminalität, Wirtschaftskriminalität, Korruption, Geldwäscherei und Terrorismus.</p> <p>Mit strategischen und operativen Analysen sowie Vorermittlungen werden die Ermittlungen unterstützt.</p> <p>Das Amt erstellt Lage- und Bedrohungsberichte zuhanden des Departements und der Strafverfolgungsbehörden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Lage- und Bedrohungsberichte</b></li> <li>• <b>Strategische und operative Kriminalanalyse</b></li> <li>• <b>Vorermittlungen</b></li> <li>• <b>Phänomene</b></li> <li>• <b>Straftätergruppierungen</b></li> <li>• <b>Ermittlungsansätze</b></li> </ul>

## SICHERHEITSPOLIZEI

Die sicherheitspolizeilichen Aufgaben von fedpol werden von den Hauptabteilungen Bundessicherheitsdienst und Internationale Polizeikooperation wahrgenommen.

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Sicherheit Personen	<p>fedpol sorgt in Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden für den Schutz der Behörden und der Gebäude des Bundes sowie für den Schutz der Personen und Gebäude, für die der Bund völkerrechtliche Schutzpflichten erfüllen muss. Es werden vielfältige Schutzmassnahmen durchgeführt, zugunsten von Staats- und Regierungschefs, Ministern, Mitgliedern von Königshäusern, Bundesräten, Bundesrichtern, eidgenössischen Parlamentarierinnen und Parlamentariern sowie zugunsten von Angestellten des Bundes, die besonders gefährdet sind.</p> <p>Zum Schutz von schweizerischen Luftfahrzeugen im internationalen gewerbsmässigen Luftverkehr werden Sicherheitsbeauftragte bei den Polizeikorps, dem Grenzwachtkorps und der Militärischen Sicherheit rekrutiert, ausgebildet und eingesetzt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Magistrate</b></li> <li>• <b>Ausländische Besucher</b></li> <li>• <b>Luftverkehr</b></li> <li>• <b>TIGER (Air Marshal)</b></li> <li>• <b>FOX (Ground Marshal)</b></li> <li>• <b>Parlamentarier</b></li> <li>• <b>Bundesangestellte</b></li> <li>• <b>Völkerrechtlich geschützte Personen</b></li> <li>• <b>Konferenzschutz</b></li> <li>• <b>Ausländische Vertretungen</b></li> <li>• <b>Botschaften</b></li> <li>• <b>Konsulate</b></li> <li>• <b>Residenzen</b></li> </ul>
Sicherheit Gebäude	<p>fedpol ist zuständig für die baulichen, technischen und organisatorischen Sicherheitskonzepte der zivilen Immobilien des Bundes im Inland. Das operative Schutzpersonal betreibt das Einvernahmezentrum, sorgt für die Sicherheit im Parlamentsgebäude und stellt die Zutrittskontrolle bei den Bundeshäusern sicher.</p> <p>Das Amt betreibt die Alarmzentrale und konzipiert das Alarmwesen der Bundesverwaltung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Objektsicherheit</b></li> <li>• <b>Objektschutz</b></li> <li>• <b>Bundesratsdomizile</b></li> <li>• <b>Einvernahmezentrum</b></li> <li>• <b>Parlamentsgebäude</b></li> <li>• <b>Bundeshäuser</b></li> <li>• <b>Alarmzentrale</b></li> <li>• <b>Schweizerische Vertretungen im Ausland</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Sonderstab Geiselnahme und Erpressung	<p>fedpol ist zuständig für den Sonderstab Geiselnahme und Erpressung (SOGE). Der Sonderstab dient dem Bund zur Bewältigung einer erpresserischen Krisensituation, hervorgerufen durch eine strafbare Handlung, die der Bundesgerichtsbarkeit untersteht und die Behörden des Bundes oder des Auslandes zum Handeln nötigt.</p> <p>Der SOGE erstellt zuhanden des Bundesrates Lösungsvorschläge zur Krisenbewältigung, verfolgt und beurteilt die Entwicklung der Lage und bereitet politische Entscheide und Anträge an den Bundesrat vor.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>SOGE</b></li> <li>• <b>Erpressung</b></li> <li>• <b>Entführung</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Krisenmanagement	<p>fedpol koordiniert und leitet Tätigkeiten, um drohende oder eingetretene polizeiliche Krisen zu bewältigen. Es sind dies ausserordentliche (Gefahren-)Lagen im Ausland, in denen die Sicherheit von Personen mit Wohnsitz in der Schweiz unmittelbar und/oder schwerwiegend bedroht ist. Beispiele sind Entführungen, Geiselnahmen, Erpressungen, Terroranschläge oder Sabotageakte im Ausland zum Nachteil von Schweizer Opfern.</p> <p>Zur Bewältigung solcher Krisen ergreift der Fachbereich Krisenmanagement die erforderlichen Massnahmen.</p> <p>Ebenfalls zum Krisenmanagement gehört der Bereich Disaster Victim Identification Switzerland. Dieser bewältigt Ereignisse im Ausland, bei denen Schweizer Opfer identifiziert werden müssen, beispielsweise bei Flugzeugabstürzen oder Naturkatastrophen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Entführung</b></li> <li>• <b>Geiselnahme</b></li> <li>• <b>Erpressung</b></li> <li>• <b>Terroranschläge</b></li> <li>• <b>Sabotageakte</b></li> <li>• <b>Krisenstab EJPD</b></li> <li>• <b>Disaster Victim Identification</b></li> <li>• <b>Flugzeugabstürze</b></li> <li>• <b>Erdbeben</b></li> <li>• <b>Tsunami</b></li> </ul>



## INTERNATIONALE POLIZEIKOOPERATION

Die Aufgaben von fedpol im Bereich der internationalen Polizeizusammenarbeit werden durch die Hauptabteilung Internationale Polizeikooperation wahrgenommen.

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Bilaterale Polizeiverträge	<p>fedpol schliesst Polizeikooperationsabkommen mit jenen Staaten ab, welche für die innere Sicherheit der Schweiz von besonderer Bedeutung sind oder bei denen andere Kooperationsinstrumente fehlen oder unzureichend sind. Der hauptsächliche Zweck dieser Abkommen ist die Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität sowie die Abwehr von Gefahren. Die Abkommen sehen kriminalpolizeiliche Massnahmen wie Informationsaustausch, Observation, kontrollierte Lieferung und verdeckte Ermittlungen vor. Die Abkommen werden von fedpol federführend verhandelt und müssen vom Parlament genehmigt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Grenzüberschreitende Observationen</b></li> <li>• <b>Kontrollierte Lieferungen</b></li> <li>• <b>Verdeckte Ermittlungen</b></li> </ul>
Polizei- und Zollkooperationszentren Genf und Chiasso (CCPD)	<p>fedpol führt in enger Zusammenarbeit mit weiteren Verwaltungseinheiten des Bundes und der Kantone die Zentren für Polizei- und Zollzusammenarbeit in Genf und Chiasso (CCPD). Diese erleichtern und beschleunigen die grenzüberschreitende Polizei- und Zollzusammenarbeit mit Frankreich und Italien. Die CCPD unterstützen den Informationsaustausch. Sie koordinieren gemeinsame Überwachungsmassnahmen im Grenzgebiet und sind zuständig für die Vorbereitung und Unterstützung grenzüberschreitender Einsätze wie beispielsweise grenzüberschreitende Observationen. In den CCPDs arbeiten Vertreterinnen und Vertreter von Polizei- und Zollbehörden der beteiligten Länder.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>CCPD</b></li> <li>• <b>Polizei- und Zollzusammenarbeit mit Frankreich und Italien</b></li> <li>• <b>Überwachungsmassnahmen im Grenzgebiet</b></li> <li>• <b>Grenzüberschreitende Einsätze</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Polizeiattachés	<p>fedpol stationiert seit 1995 Polizeiattachés (PA) im Ausland. Sie unterstützen die Schweizer Polizei- und Strafverfolgungsbehörden bei der Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität. Das PA-Netz dient dazu, eine effiziente Zusammenarbeit bei der strafrechtlichen Verfolgung der internationalen Kriminalität sicherzustellen. PAs werden speziell für komplexe oder äusserst dringende Fälle eingesetzt, in denen eine direkte Zusammenarbeit oder Unterstützung erforderlich ist. Sie werden auch dann mit einbezogen, wenn die üblichen Melde- und Übermittlungswege nicht zum Erfolg führen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Polizeiattachés</b></li> <li>• <b>Seitenakkreditierung</b></li> <li>• <b>Grenzüberschreitende Kriminalität</b></li> <li>• <b>Schneller Informationsaustausch</b></li> <li>• <b>Beziehungsnetz</b></li> </ul>
Schengen	<p>Mit Schengen wurden einerseits die systematischen Personenkontrollen an den Binnengrenzen zwischen den Schengen-Staaten abgebaut, andererseits wurden umfangreiche Sicherheitsmassnahmen eingeführt, wie verschärfte Grenzkontrollen an den Aussengrenzen des Schengen-Raums und eine Verbesserung der grenzüberschreitenden Polizeizusammenarbeit. Dazu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; der Austausch von Informationen über gestohlene oder vermisste Sachen sowie über gesuchte oder mit einem Einreiseverbot belegte Personen im Schengener Informationssystem SIS,</li> <li>&gt; die Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich der Justiz (Rechtshilfe),</li> <li>&gt; eine gemeinsame Visumpolitik für Kurzaufenthalte von max. drei Monaten (Schengen-Visum),</li> <li>&gt; Massnahmen zur Bekämpfung des Waffen- und Drogenmissbrauches.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schengen</b></li> <li>• <b>Personenkontrollen</b></li> <li>• <b>Grenzkontrollen</b></li> <li>• <b>Informationsaustausch über gestohlene oder vermisste Sachen sowie über gesuchte oder mit einem Einreiseverbot belegte Personen</b></li> <li>• <b>SIS</b></li> <li>• <b>VIS</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
<p><b>Europol</b></p>	<p>Europol ist eine EU-Schlüsselinstitution im Kampf gegen die Organisierte Kriminalität, den Terrorismus sowie weitere Formen der internationalen Schwerestrafkriminalität. Seit dem Inkrafttreten des Kooperationsabkommens Schweiz-Europol 2006 hat sich eine intensive Zusammenarbeit etabliert. fedpol und seine Polizeiattachés in Den Haag bilden die Anlaufstelle im Verkehr zwischen der Schweiz und Europol, so dass eine schnelle Informationsübermittlung garantiert ist.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Organisierte Kriminalität</b></li> <li>• <b>Terrorismus</b></li> <li>• <b>Informationsaustausch</b></li> <li>• <b>Polizeiattaché</b></li> </ul>
<p><b>INTERPOL</b></p>	<p>Die internationale Zusammenarbeit im Bereich der Verbrechensbekämpfung findet auf globaler Ebene insbesondere im Rahmen der internationalen kriminalpolizeilichen Organisation INTERPOL statt. fedpol nimmt die Aufgabe des Nationalen Zentralbüros INTERPOL wahr und stellt die Verbindung zwischen den kantonalen und eidgenössischen Stellen, den Nationalen Zentralbüros der anderen Mitgliedsstaaten und dem Generalsekretariat von INTERPOL sicher. Primär geht es um den internationalen Austausch polizeilicher Informationen, um Straftaten zu verhindern und aufzuklären, Verbrecher festzunehmen und vermisste Personen aufzufinden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>INTERPOL</b></li> <li>• <b>Globale internationale Polizeizusammenarbeit</b></li> <li>• <b>Nationales Zentralbüro</b></li> <li>• <b>Internationaler Austausch von Polizeiinformationen und -daten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– zur Verfolgung und Verhütung von Straftaten</li> <li>– zur Vollstreckung von Massnahmen</li> <li>– zur Suche nach Vermissten</li> <li>– zur Identifizierung von Unbekannten</li> </ul> </li> <li>• <b>ASF und I-24/7</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Multilaterale Polizeikooperation	<p>fedpol beteiligt sich auf multilateraler Ebene an der Weiterentwicklung der internationalen Zusammenarbeit zur Kriminalitätsbekämpfung. Das Amt hat Einsitz in Gremien der UNO, der OSZE, des Europarates und in anderen multilateralen Organisationen. fedpol unterstützt in Verhandlungen von Resolutionen und von Konventionen die Interessen der Schweiz. Das Know-how von fedpol fliesst via strategische und operationelle Arbeitsgruppen direkt in die internationalen Bestrebungen ein, die Zusammenarbeit in der Kriminalitätsbekämpfung zu verbessern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>UNO</b></li> <li>• <b>OSZE</b></li> <li>• <b>Europarat</b></li> <li>• <b>Internationale Kriminalitätsbekämpfung</b></li> <li>• <b>Verhandlung von Resolutionen und Konventionen</b></li> </ul>
Mitteleuropäische Polizeiakademie MEPA	<p>Die Mitteleuropäische Polizeiakademie MEPA umfasst acht Mitgliedstaaten. Mit dem Ziel, die grenzüberschreitende polizeiliche Zusammenarbeit zu fördern und damit die internationale Kriminalität wirksam zu bekämpfen, beteiligt sich die Schweiz seit 1995 personell und finanziell an der Durchführung verschiedener Bildungs-massnahmen der MEPA.</p> <p>fedpol vertritt die Schweiz in den Gremien der MEPA, erarbeitet mit den Partnerstaaten die Strategie und koordiniert die Aktivitäten der MEPA, arbeitet konzeptionell am Kursangebot mit und stellt – gemeinsam mit den Polizeikörpern und dem Grenzwachtkörper – Fachreferenten für Fortbildungsveranstaltungen, die auch von Mitarbeitenden dieser Behörden besucht werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bildungsmassnahmen</b></li> <li>• <b>Grenzüberschreitende Polizeizusammenarbeit</b></li> </ul>



## VERWALTUNGSPOLIZEI, POLIZEIUNTERSTÜTZUNG UND FAHNDUNG

Die verwaltungspolizeilichen und unterstützenden polizeilichen Aufgaben von fedpol werden innerhalb der Hauptabteilungen Internationale Polizeikooperation, Bundeskriminalpolizei und Dienste sowie innerhalb der Abteilungen Stab und Ressourcen wahrgenommen.

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Sprengstoff und Pyrotechnik	<p>Das Amt ist zuständig ist für die Zulassung von Sprengmitteln und pyrotechnischen Gegenständen, die in der Schweiz in den Verkehr gebracht werden. fedpol übt die Oberaufsicht über den Gesetzesvollzug aus, erteilt Einfuhr- und Herstellungsbevolligungen und kontrolliert, ob die Anforderungen an die Konformität erfüllt sind. Das Amt führt eine Datenbank über sämtliche Ereignisse im Zusammenhang mit Sprengmitteln und pyrotechnischen Gegenständen in der Schweiz und berät Behörden und Private.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Oberaufsicht</b></li> <li>• <b>Handel</b></li> <li>• <b>Bewilligung</b></li> <li>• <b>Pyrotechnische Gegenstände</b></li> <li>• <b>Sprengmittel</b></li> <li>• <b>Marktkontrolle</b></li> </ul>
Waffen	<p>fedpol unterstützt die Kantone und die Zoll- und Grenzschutzbehörden beim Vollzug des Waffengesetzes. Das Amt führt verschiedene Datenbanken und ist zentrale Empfangs- und Meldestelle für den Informationsaustausch mit den Schengen-Staaten. fedpol erteilt Bewilligungen zur Einfuhr von Waffen, Waffenbestandteilen und Munition sowie für die Ausfuhr gewisser Waffen in Schengen-Staaten. Das Amt erteilt Waffentragbewilligungen für Sicherheitsangestellte von Fluggesellschaften, Ausnahmegewilligungen für «verbotene Munition» und Ersatzbestätigungen für ausländische Staatsangehörige. Weiter macht fedpol Typenprüfungen von halbautomatischen Feuerwaffen, beurteilt Waffen und berät Privatpersonen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Waffen</b></li> <li>• <b>Munition</b></li> <li>• <b>Typenprüfungen</b></li> <li>• <b>Bewilligungen</b></li> <li>• <b>Informationssysteme</b></li> <li>• <b>Kontaktstelle</b></li> <li>• <b>Waffentrag- und Waffenhändlerprüfungen</b></li> </ul>



Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Massnahmen i.Z. mit Ausländern	<p>fedpol kann zur Wahrung der inneren oder der äusseren Sicherheit der Schweiz nach vorgängiger Anhörung des Nachrichtendienstes des Bundes Einreiseverbote und Ausweisungen verfügen.</p> <p>Die Verfügungen betreffen insbesondere Fälle aus den Bereichen Terrorismus, gewalttätiger Extremismus und verbotener Nachrichtendienst. Auch anlässlich von Veranstaltungen, an welchen mit Unruhen gerechnet werden muss, können für die Dauer der Veranstaltung befristete Einreiseverbote erlassen werden, wie beispielsweise anlässlich des WEF oder bei Skinheadkonzerten.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>SIS</b></li><li>• <b>Einreiseverbote</b></li><li>• <b>Ausweisungen</b></li></ul>
Hooliganismus	<p>fedpol unterstützt die Kantone und Städte im Kampf gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen. Das Amt betreibt das Informationssystem HOOGAN, nimmt die Funktion des «National Football Information Point» wahr und übernimmt bei internationalen Sportveranstaltungen mit Schweizer Beteiligung die Funktion des «Single Point of Contact». Das Amt kann Daten aus HOOGAN an Organisatoren von Sportveranstaltungen weitergeben, Ausreisebeschränkungen verfügen und ist für den polizeilichen Informationss Austausch anlässlich von sportlichen Grossveranstaltungen wie EURO oder WM verantwortlich.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>HOOGAN</b></li><li>• <b>NFIP</b></li><li>• <b>Gewalt bei Sportveranstaltungen</b></li><li>• <b>Ausreisebeschränkung</b></li></ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Internetkriminalität	<p>fedpol führt die Koordinationsstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität (KOBIK). KOBIK hat die Aufgabe, Vergehen im Internet rechtzeitig zu erkennen (Monitoring), Doppelspurigkeiten der Strafverfolgung zu vermeiden (Clearing) und das Phänomen «Internetkriminalität» zu durchleuchten (Analyse).</p> <p>Die Kernaufgaben beinhalten unter anderen: verdachtslose und gezielte Internetrecherchen, Entgegennahme von Verdachtsmeldungen aus dem In- und Ausland, abklären und erheben von Standorten und Urheberschaft inkriminierter Internetinhalte zur Bestimmung der örtlichen Zuständigkeit sowie erstellen von Verdachtsdossiers und deren Weiterleitung an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden im In- und Ausland.</p> <p>Weitere Informationen:  <a href="#">«Pädokriminalität/illegale Pornografie», Seite 16.</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KOBIK</b></li> <li>• <b>Forensik</b></li> <li>• <b>Kriminaltechnik</b></li> <li>• <b>Pädokriminalität</b></li> <li>• <b>Illegale Pornografie</b></li> <li>• <b>Monitoring</b></li> <li>• <b>Clearing</b></li> <li>• <b>Soziale Netzwerke</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Menschenhandel/Menschenschmuggel	<p>fedpol führt die Geschäftsstelle der Koordinationsstelle gegen Menschenhandel und Menschen-smuggel KSMM. In der KSMM sind die mit der Bekämpfung des Menschenhandels betrauten Behörden und Stellen von Bund, Kantonen sowie Nichtregierungs- und zwischenstaatlichen Organisationen vereinigt. Sie gewährleistet so ein gesamtschweizerisch einheitliches Vorgehen gegen diese Phänomene, indem sie Strategien und Instrumente erarbeitet, die Akteure vernetzt und die Lage analysiert. Die Geschäftsstelle dient der Informationsvermittlung innerhalb der KSMM und ist deren nationale und internationale Anlaufstelle. Sie koordiniert die Vertretung des Bundes in Fachgremien und unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p>Weitere Informationen:  <a href="#">«Menschenhandel, Menschenschmuggel», Seite 16.</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Organisierte Schlepperei</b></li> <li>• <b>Schleusungs-kriminalität</b></li> <li>• <b>Rechtswidrige Ein- und Ausreise</b></li> <li>• <b>Europaratskonvention</b></li> <li>• <b>Nationale Koordinationsstelle</b></li> <li>• <b>Kooperations-mechanismen</b></li> <li>• <b>Runde Tische</b></li> <li>• <b>Sexuelle Ausbeutung</b></li> <li>• <b>Ausbeutung der Arbeitskraft</b></li> <li>• <b>Organentnahme</b></li> <li>• <b>KSMM</b></li> </ul>
Geldwäscherei	<p>fedpol führt die Meldestelle für Geldwäscherei MROS. Diese nimmt als nationale Zentralstelle Verdachtsmeldungen von Finanzintermediären wegen Geldwäscherei oder Terrorismusfinanzierung entgegen, bearbeitet und analysiert sie und leitet sie allenfalls an die zuständige Strafverfolgungsbehörde weiter. Sie ist Drehscheibe zwischen dem Finanzplatz und den Strafverfolgungsbehörden. Die MROS ist Mitglied der Egmont Gruppe, die den gesicherten Informationsaustausch unter den Meldestellen fördert sowie der Schweizer Delegation in der Groupe d'action financière sur le blanchiment de capitaux (GAFI).</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Geldwäscherei</b></li> <li>• <b>MROS</b></li> <li>• <b>Finanzintermediäre</b></li> <li>• <b>Terrorismus-finanzierung</b></li> <li>• <b>Vortat</b></li> <li>• <b>GAFI</b></li> <li>• <b>Egmont-Gruppe</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Einsatzzentrale/SIRENE	<p>fedpol führt eine 24-Stunden Einsatzzentrale (EZ) und ist so Kontaktstelle für die in- und ausländischen Partnerorganisationen. Die EZ ist Single Point of Contact für alle kriminalpolizeilichen Meldungen von INTERPOL, Europol und Schengen. Sie leitet in dringenden Fällen operationelle Schritte und Massnahmen ein, insbesondere bei grenzüberschreitenden Observationen oder anderen polizeilichen Operationen. Die EZ fungiert auch als schweizerische Zentralstelle für das nationale Kindsentführungsalarmsystem. Das der EZ angegliederte SIRENE-Büro bearbeitet und koordiniert sämtliche Ausschreibungen und Treffer der Schengen-Fahndungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>EZ fedpol</b></li> <li>• <b>Supplementary Information REquest at the National Entry (SIRENE)</b></li> <li>• <b>SIS</b></li> <li>• <b>Interpol ASF und I-24/7</b></li> <li>• <b>SPOC</b></li> <li>• <b>Kontaktstelle</b></li> <li>• <b>Schengen-Fahndungen</b></li> <li>• <b>Kriminalpolizeiliche Meldungen</b></li> <li>• <b>Sofortmassnahmen</b></li> <li>• <b>Kindsentführungsalarmsystem</b></li> </ul>
Fahndungsdatenbanken	<p>fedpol ist für den Betrieb von nationalen Polizeisystemen wie RIPOL, JANUS und IPAS sowie für die Schulung der Benutzer zuständig.</p> <p>Das automatisierte Fahndungssystem RIPOL umfasst Datenbanken für Personenfahndungen, Fahrzeugfahndungen, Sachfahndungen sowie ungeklärte Straftaten und gewährleistet rasche und gesamtschweizerisch einheitliche Fahndungen. fedpol garantiert den Betrieb, die Weiterentwicklungen und die Schnittstellen-Anbindungen an das Schengener Informationssystem SIS sowie die Koordination zwischen der EU und den nationalen Partnern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>JANUS</b></li> <li>• <b>RIPOL</b></li> <li>• <b>SIS</b></li> <li>• <b>IPAS</b></li> <li>• <b>Interpol ASF und I-24/7</b></li> <li>• <b>Polizeisysteme</b></li> <li>• <b>Personenfahndung</b></li> <li>• <b>Sachfahndung</b></li> <li>• <b>Ungeklärte Straftaten</b></li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Biometrische Personenidentifikation	<p>Die Polizeikräfte bei Bund, Kantonen und Gemeinden, das Grenzwachtkorps, das Bundesamt für Migration und das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten sind in ihrer täglichen Arbeit darauf angewiesen, die Identität von Personen zweifelsfrei und in kürzester Zeit feststellen zu können. Zur Identifikation können verschiedene biometrische Daten genutzt werden: Finger-, Handballen- und Handkantenabdrücke sowie DNA-Profile. fedpol bearbeitet diese Daten mit Hilfe des Automatisierten Fingerabdruck-Identifikationssystems AFIS und der DNA-Datenbank CODIS und ermöglicht so die Identifikation von lebenden und toten Personen sowie die Identifikation von mutmasslichen Straftätern im Rahmen von Strafverfahren. Darüber hinaus werden an Tatorten gesicherte DNA- und Fingerabdruck-Spuren identifiziert und Tatzusammenhänge erkannt.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>AFIS</b></li><li>• <b>CODIS</b></li><li>• <b>DNA</b></li><li>• <b>Forensik</b></li><li>• <b>Labor-Aufsicht</b></li><li>• <b>Spuren</b></li><li>• <b>DNA-Profile</b></li><li>• <b>Fingerabdrücke</b></li></ul>
Ausweisschriften	<p>fedpol ist für den Schweizer Pass und die Identitätskarte zuständig und verantwortlich für die Weiterentwicklung dieser Ausweise. Das Amt trägt die Verantwortung für das Informationssystem Ausweisschriften (ISA), überwacht den Vollzug der gesetzlichen Bestimmungen und gibt Anordnungen für ein einheitliches Ausstellungsverfahren. Eine Hotline steht Bürgerinnen und Bürgern für Fragen zur Verfügung.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Pass</b></li><li>• <b>Identitätskarte (IDK)</b></li><li>• <b>Identitäts- und Legitimationsausweise</b></li><li>• <b>E-Pass</b></li><li>• <b>ISA</b></li></ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Koordination Identitäts- und Legitimationsausweise	<p>fedpol betreibt die Koordinationsstelle Identitäts- und Legitimationsausweise KILA. Sie führt die Referenzdatensammlung ARKILA mit Identitäts- und Legitimationsausweisen aus allen Ländern sowie die Datenbank FRAUDE, welche von den Kantonen und dem GWK erfasste Ausweissmissbräuche und -fälschungen enthält. Gestützt auf diese Informationen erstellt fedpol die Schweizer Fälschungsstatistik. Das Amt betreibt für die Schweiz die Datenbank FADO (False and Authentic Database Online) und ist Single Point of Contact für den Austausch von digitalen Zertifikaten in Zusammenhang mit E-Pässen und anderen elektronischen Reisedokumenten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• KILA</li> <li>• Ausweisreferenzsammlung ARKILA</li> <li>• Datenbank FRAUDE</li> <li>• Internationale Identitäts- und Legitimationsausweise</li> <li>• Ausweissmissbräuche und -fälschungen</li> <li>• FADO</li> </ul>
Nachforschungen nach vermissten Personen	<p>fedpol sucht im Auftrag von Familienangehörigen, Behörden und karitativen Organisationen unter anderem länger vermisste Personen im In- und Ausland sowie Familienangehörige von im Ausland erkrankten/verunglückten Schweizern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenführung von adoptierten Kindern mit leiblichen Eltern</li> <li>• Im Ausland erkrankte/verunglückte Schweizer</li> </ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Rechtsdienst und Datenschutz	<p>fedpol führt mit der Sektion Rechtsdienst/Datenschutz das Kompetenzzentrum des Amtes für rechtliche und datenschützerische Belange. Dort führt fedpol die Rechtssetzungsprojekte, instruiert Verfügungen in den Bereichen Einreiseverbote, Ausweisungen und Gewaltpropagandamaterial und führt Inspektionen durch. Zudem berät der Rechtsdienst die Direktion und die Dienststellen des Amtes in verschiedenen Rechtsfragen, namentlich im Personal-, Vertrags- und Beschaffungsrecht. Er erarbeitet die Führungsinstrumente der Direktion und vertritt das Amt in Rechtsstreitigkeiten.</p> <p>Der Bereich Daten- und Informationsschutz bearbeitet Auskunfts- und Löschgesuche von Privatpersonen zu den von fedpol betriebenen Informationssystemen. Er berät ausserdem die Mitarbeitenden des Amtes in Belangen des Daten- und Informationsschutzes und begleitet die Informatikprojekte des Amtes bezüglich Daten- und Informationsschutz.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Rechtsetzung im Polizeirecht des Bundes</b></li><li>• <b>Einreiseverbote</b></li><li>• <b>Ausweisungen</b></li><li>• <b>Beschlagnahmung von Gewaltpropagandamaterial</b></li><li>• <b>Inspektionen</b></li><li>• <b>Rechtsberatung</b></li><li>• <b>Weisungen</b></li><li>• <b>Personalrechtliche Verfahren</b></li><li>• <b>Auskunfts- und Löschgesuche</b></li></ul>

Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Ressourcen	<p>fedpol erbringt in der Abteilung Ressourcen verschiedenste interne Dienstleistungen. Dazu gehören unter anderen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Personalgewinnung, -beratung und -administration</li> <li>&gt; Finanzplanung, -controlling, -reporting</li> <li>&gt; Budgetierung</li> <li>&gt; Betriebswirtschaftliche Analysen</li> <li>&gt; Prozessmanagement</li> <li>&gt; Logistik</li> <li>&gt; Postoffice</li> <li>&gt; Fahrzeugdienst</li> <li>&gt; Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</li> <li>&gt; Gebäudesicherheit</li> <li>&gt; Einkauf und Beschaffung</li> <li>&gt; Logendienst</li> <li>&gt; Vertragsmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Personal</b></li> <li>• <b>Finanzen</b></li> <li>• <b>Controlling</b></li> <li>• <b>Technik</b></li> <li>• <b>Beschaffung</b></li> <li>• <b>Logistik</b></li> <li>• <b>Post</b></li> <li>• <b>Telefonie</b></li> <li>• <b>Büromatik</b></li> <li>• <b>Drucksachen</b></li> <li>• <b>Fahrzeugdienst</b></li> <li>• <b>Betriebswirtschaftliche Analysen</b></li> <li>• <b>Prozesse</b></li> </ul>



Bereich	Tätigkeit und Beschreibung	Stichworte
Stab	<p>fedpol erbringt in der Abteilung Stab verschiedenste interne und externe Dienstleistungen. Dazu gehören unter anderen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Drehscheibe für alle Sach- und politischen Geschäfte</li><li>&gt; Strategie, Amtsplanung, Controlling, Zielerreichung</li><li>&gt; Archivierung und Dokumentation</li><li>&gt; Übersetzungen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Strategie</b></li><li>• <b>Amtsplanung</b></li><li>• <b>Ziele</b></li><li>• <b>Sachgeschäfte</b></li><li>• <b>Politische Geschäfte</b></li><li>• <b>Archivierung</b></li><li>• <b>Dokumentation</b></li><li>• <b>Übersetzungen</b></li></ul>
Kommunikation und Medien	<p>Der Dienst Kommunikation und Medien KoMe informiert die Öffentlichkeit über die Aufgaben und Geschäfte von fedpol. KoMe beantwortet Medienanfragen, stellt die Tätigkeiten des Amtes im fedpol-Jahresbericht dar und pflegt den Internetauftritt und weitere Webdienste. KoMe berät die Geschäftsleitung in Kommunikationsfragen, verantwortet die interne Kommunikation und organisiert Veranstaltungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Medienarbeit</b></li><li>• <b>Internet/Intranet</b></li><li>• <b>Jahresbericht</b></li><li>• <b>Interne Kommunikation</b></li><li>• <b>Veranstaltungen</b></li></ul>



**TEIL 3**

# GLOSSAR

<b>AFIS</b>	Automatisiertes Fingerabdruck-Identifikationssystem (Automated Fingerprint Identification System)	<b>INTERPOL</b>	Weltweit grösste internationale kriminalpolizeiliche Organisation
<b>AIR MARSHAL</b>	TIGER (Bewaffnete Sicherheitsperson an Bord schweizerischer Luftfahrzeuge im internationalen gewerbmässigen Luftverkehr)	<b>IPAS</b>	Informatisiertes Personen-, Aktennachweis- und Verwaltungssystem von fedpol
<b>ARKILA</b>	Ausweisreferenzsammlung	<b>IPK</b>	Internationale Polizeikooperation
<b>ASF</b>	Internationale Recherchedatenbank von INTERPOL	<b>ISA</b>	Informationssystem Ausweisschriften
<b>BKP</b>	Bundeskriminalpolizei	<b>I-24/7</b>	Globales Kommunikationsnetzwerk von INTERPOL
<b>BSD</b>	Bundessicherheitsdienst	<b>JANUS</b>	Elektronisches Informationssystem der Bundeskriminalpolizei
<b>CCFW</b>	Competence Center Forensik und Wirtschaftskriminalistik	<b>KILA</b>	Koordinationsstelle Identitäts- und Legitimationsausweise
<b>CCPD</b>	Polizei- und Zollkooperationszentrum (Centre de coopération policière et douanière)	<b>KOBIK</b>	Nationale Koordinationsstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität
<b>CODIS</b>	Combined DNA Index System	<b>KSMM</b>	Koordinationsstelle gegen Menschenhandel und Menschen-smuggel
<b>DNA</b>	Desoxyribonucleinacid	<b>MEPA</b>	Mitteuropäische Polizeiakademie
<b>EJPD</b>	Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement	<b>MROS</b>	Money Laundering Reporting Office Switzerland (Meldestelle für Geldwäscherei)
<b>Europol</b>	Europäisches Polizeiamt	<b>NFIP</b>	National Football Information Point
<b>EZ</b>	Einsatzzentrale fedpol	<b>PA</b>	Polizeiattaché
<b>FADO</b>	False and Authentic Database Online	<b>RIPOL</b>	Automatisiertes Personen- und Sachfahndungssystem
<b>FOX</b>	Ground Marshal (Unbewaffnete Sicherheitsperson für Sicherheitskontrollen an Flughäfen im Ausland)	<b>SIRENE</b>	Supplementary Information REquest at the National Entry
<b>FRAUDE</b>	Datenbank über Ausweissmissbräuche	<b>SIS</b>	Schengener Informationssystem
<b>GAFI</b>	Groupe d'action financière sur le blanchiment de capitaux	<b>SOGE</b>	Sonderstab Geiselnahme und Erpressung
<b>GROUND MARSHAL</b>	FOX (Unbewaffnete Sicherheitsperson für Sicherheitskontrollen an Flughäfen im Ausland)	<b>SPI</b>	Schweizerisches Polizeiiinstitut
<b>GUS</b>	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten	<b>SPOC</b>	Single Point of Contact
<b>HOOGAN</b>	Elektronisches Informationssystem zur Bekämpfung von Gewalt bei Sportveranstaltungen	<b>StGB</b>	Schweizerisches Strafgesetzbuch
<b>IDK</b>	Identitätskarte	<b>TIGER</b>	Air Marshal (Bewaffnete Sicherheitsperson an Bord schweizerischer Luftfahrzeuge im internationalen gewerbmässigen Luftverkehr)
		<b>VIS</b>	Visa-Informationssystem

BUNDESAMT FÜR POLIZEI  
fedpol  
CH-3003 Bern

Telefon +41(0)58 463 1123  
[info@fedpol.admin.ch](mailto:info@fedpol.admin.ch)  
[www.fedpol.ch](http://www.fedpol.ch)